

TESTBERICHT

Noblesse oblige

Standbox First Audio FA-300

Mit der bestechend verarbeiteten FA-300 stellt der Ingolstädter Lautsprecher-Spezialist First Audio sein neues Flaggschiff vor

Die Baßreflexbox FA-300 ist wegen ihres relativ großen Gehäusevolumens als Standlautsprecher ausgeführt. Der passive Strahler der kleineren FA-200 wurde durch einen „aktiven“ Tieftöner ersetzt, so daß die FA-300 jetzt über zwei 25-Zentimeter-Tieftöner, eine 50-Millimeter-Mittelton- und eine 25-Millimeter-Hochton-Gewebekalotte verfügt. Hoch- und Mitteltonkalotte sind zur Verbesserung der Abstrahlcharakteristik mit einer akustischen Linse versehen. Die Lautsprecher sind zur Erzielung eines homogenen Klangbildes in der Mitte der Schallwand senkrecht übereinander angeordnet. Die Schallwand ist – nicht nur aus optischen Gründen – mit einem Velourbezug beklebt, auch Reflexionen sollen dadurch reduziert werden.

Elegantes Design

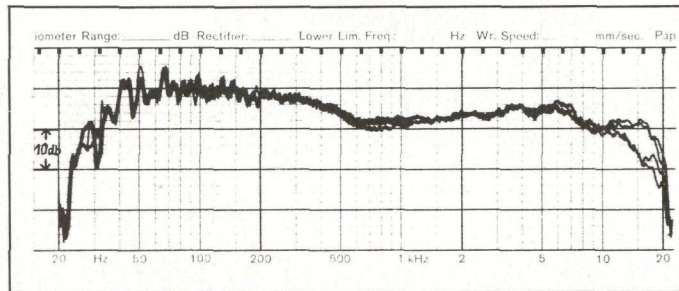
Der kräftige Rahmen der abnehmbaren Lautsprecherbespannung wird durch seitlich an der Frontseite des Gehäuses aufgesetzte Profilleisten zusätzlich stabilisiert. An der Rückseite angebrachte versenkte Klemmanschlüsse sowie in der Höhe verstellbare Füße, mittels derer die Box nach hinten leicht geneigt werden kann, gehören zu den weiteren Ausstattungsdetails. Die Pegelsteller des kleineren Modells sind bei der FA-300 nicht mehr vorhanden. Die Box ist sehr sauber verarbeitet und wird durch ihre echte Mahagonifurnierung gegenüber der FA-200, die mit brauner Kunststoffolie bezogen ist, im äußeren Erscheinungsbild beträchtlich aufgewertet.

Leichte Überbetonung in den Bässen

Die First Audio FA-300 wurde mit verschiedenem Programmmaterial allein und danach im Vergleich zur

Die beiden Tieftöner der FA-300 arbeiten auf gleiche Luftvolumen und sorgen für einen kräftigen Tiefbaß; Kalotten für Mittel- und Höhen.

Frequenzgang linke und rechte Box, auf Achse und $\pm 40^\circ$ gemessen



Technische Daten: First Audio FA-300

Prinzip	Dreiweg-Baßreflexprinzip
Anzahl und Art der Lautsprecher	1 Passivmembran TT, 1 TT, 1 MT, HT
Empfindlichkeit (für 86 dB in 3 m Abstand):	2,2 Volt
Maximal erreichbarer Schalldruck in 3 m Abstand (Frequenzbereich 20–500 Hz)	107 dB
dafür erforderliche Verstärker Ausgangsspannung	25 Volt
Maximaler Impedanzwert/Frequenzbereich	28/22,5 Ohm/70/1 kHz
Minimaler Impedanzwert/Frequenzbereich	6,4 Ohm/3 K–12 kHz
Nennscheinwiderstand (Herstellerangabe)	8 Ohm
Abmessungen (B x H x T)	34 x 102 x 35 cm
Ungefährer Handelspreis	1598,- DM

Revox Plenum B gehört. Dabei entpuppte sie sich als eher dunkel timbrierter Lautsprecher mit einer leichten Überbetonung im Baßbereich und relativ sauberen Mitten. Transparenz und Räumlichkeit des Klangbildes sind ebenso wie das Dynamikverhalten der Box mit gut zu bewerten. Im Vergleich zur Revox erschien die Wiedergabe von Stimmen über die FA-300 etwas vordergründiger. Insbesondere Sopranstimmen wurden bei lauten Gesangspassagen mit einer gewissen Schärfe wiedergegeben und klangen daher nicht so sauber wie bei der Revox. Hohe Streicherpassagen kamen bei der Revox etwas kräftiger, wobei anzumerken ist, daß die Revox in diesem Punkt ein wenig übertriebt.

Durchsichtiges und freies Klangbild

Bei komplexen Orchesterpassagen zeigte sich, daß die First Audio durchaus in der Lage ist, das Klanggeschehen räumlich aufzufächern und ein durchsichtiges und freies, von den Boxen losgelöstes Klangbild zu erzeugen. Die eingangs bereits erwähnte leichte Vordergründigkeit vermittelte den Eindruck, daß die Wiedergabe gegenüber der Revox etwas gepreßt ist. Aufgrund seiner leichten Höhenbetonung zeichnet der Schweizer Lautsprecher hier doch geringfügig freier und analytischer. Der volle Baß der First Audio reicht recht tief hinab, jedoch nicht mit der Trockenheit und Konturierung, die die Revox in diesem Bereich zu erzielen vermag. Dies wurde besonders deutlich bei den Paukenschlägen von „Le Sacre“, denen es ein wenig an Druck und Dynamik mangelte. Das prickelnde Gefühl, das die Revox bei dieser Passage vermittelt, vermißte man ein wenig. Klavieraufnahmen werden von der First Audio zumindest im mittleren und oberen Bereich recht gut wiedergegeben. In den unteren Lagen dagegen klang der Flügel Alfred Brendels unnatürlich warm und zu wenig konturiert. Die Anschläge kamen hier nicht mit der erforderlichen Sauberkeit und Härte, wie dies bei der Revox der Fall war. Insgesamt ist die First Audio FA-300 ein Lautsprecher, der nicht in allen Disziplinen restlos überzeugen kann. Insbesondere wegen der kleinen Schwächen bei der Wiedergabe von Sopranstimmen und tiefen Klavierakkorden ist der Einsatz dieser Box nicht vorbehaltlos zu empfehlen. Ob die solide Verarbeitung und das ansprechende Design den Ausschlag geben, pro Box etwa 1600 Mark zu investieren, muß der Käufer letztlich selbst entscheiden.

Karl-Heinz Reinecke

20 JAHRE NIKOLAUS HARNONCOURT

JOHANN SEBASTIAN BACH
Brandenburgische Konzerte Nr. 1–6
Concentus musicus Wien
Leitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.35620 (2 LPs) FD
TELEFUNKEN
DMM DIGITAL
4.35620 (2 MCs) MH TRITEC

Das Kantatenwerk – Folge 32
Auf Christi Himmelfahrt allein, BWV 128 – Gelobet sei der Herr, mein Gott, BWV 129 – Herr Gott, dich loben alle wir, BWV 130 – Aus der Tiefen rufe ich, Herr, zu dir, BWV 131
Tölzer Knabenchor
Concentus musicus Wien
Gesamtleitung: Nikolaus Harnoncourt
Knabenchor Hannover
Collegium Vocale
Leonhardt-Consort
Gesamtleitung: Gustav Leonhardt
© 6.35606 (2 LPs) EX
TELDEC
DMM DIGITAL



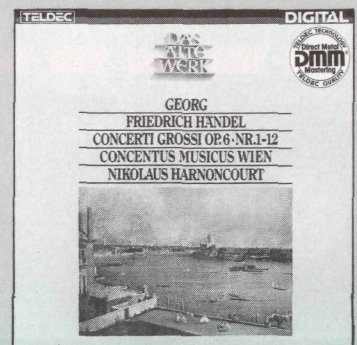
Der zufriedengestellte Äolus
(Dramma per Musica), BWV 205
Kenny – Lipovšek – Equiluz – Holl
Arnold-Schönberg-Chor
Concentus musicus Wien
Gesamtleitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.42915 AZ
TELDEC
DMM DIGITAL
CD: 8.42915 ZK

Reformations-Kantaten
Gott, der Herr, ist Sonn und Schild, BWV 79 – Ein feste Burg, BWV 80
Tölzer Knabenchor
Knabenchor Hannover
Collegium Vocale
Concentus musicus Wien
Gesamtleitung: Nikolaus Harnoncourt
Leonhardt-Consort
Gesamtleitung: Gustav Leonhardt
© 6.42839 AZ
TELEFUNKEN
DMM

Motetten
Singet dem Herrn ein neues Lied, BWV 225 – Der Geist hilft unserer Schwachheit auf, BWV 226 – Jesu, meine Freude, BWV 227 – Fürchte dich nicht, BWV 228 – Komm, Jesu, komm, BWV 229 – Lobet den Herrn, BWV 230
Bachchor Stockholm
Concentus musicus Wien
Leitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.35470 (2 LPs) EK
TELEFUNKEN
DMM DIGITAL
4.42663 CZ TRITEC
DEUTSCHER SCHALLPLATTENPREIS
Kassettenausgabe zum Sonderpreis

Johannes-Passion, BWV 245 – Gesamtaufnahme/Complete Recording/Enregistrement intégral
Equiluz – van't Hoff – van Egmond u. a.
Wiener Sängerknaben
Chorus Viennensis
Concentus musicus Wien
Leitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.35018 (3 LPs) EK
TELEFUNKEN
DMM
Kassettenausgabe/Set of records/Coffret de disques
4.35018 (2 MCs) MH TRITEC TIS
GRAND PRIX DU DISQUE

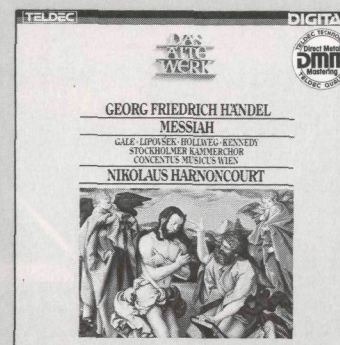
Messe h-moll, BWV 232
„Hohe Messe“
Gesamtaufnahme/Complete recording/Enregistrement intégral
Hansmann – Iiyama – Watts – Equiluz – van Egmond
Wiener Sängerknaben – Chorus Viennensis
Concentus musicus Wien
Leitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.35019 (3 LPs) FK
TELEFUNKEN
DMM
Kassettenausgabe/Set of records/Coffret de disques
4.35019 (2 MCs) MH TRITEC TIS
DEUTSCHER SCHALLPLATTENPREIS
GRAND PRIX MONDIAL
DU DISQUE MONTREUX



Exemplarische Ergebnisse einer künstlerischen Zusammenarbeit

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL
Concerti grossi, op. 6
Nr. 1–12
Concentus musicus Wien
Leitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.35603 (3 LPs) GX
TELDEC
DMM DIGITAL
Concerti grossi, op. 3
Nr. 1, 2, 3, 4a, 4b, 5, 6 – Oboenkonzert Nr. 3 g-moll
Concentus musicus Wien
Leitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.35545 (2 LPs) EX
TELEFUNKEN
DMM

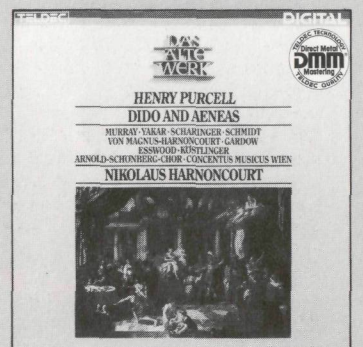
Jephtha – Gesamtaufnahme
Hollweg – Linos – Gale – Esswood – Thomaschke – Sima, u. a.
Concentus musicus Wien
Gesamtleitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.35499 (4 LPs) GK
TELEFUNKEN
DMM
DEUTSCHER SCHALLPLATTENPREIS
Kassettenausgabe zum Sonderpreis



Der Messias
Gale – Lipovšek – Hollweg – Kennedy
Stockholmer Kammerchor
Concentus musicus Wien
Gesamtleitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.35617 (3 LPs) GX
TELDEC
DMM DIGITAL
4.35617 (3 MCs) TRITEC

Wassermusik – Gesamtaufnahme
Concentus musicus Wien
Gesamtleitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.42368 AG
TELEFUNKEN
DMM
4.42368 CG TRITEC

WOLFGANG AMADEUS MOZART
Hornkonzerte Nr. 1–4
Hermann Baumann, Naturhorn
Concentus musicus Wien
Leitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.41272 AZ
TELEFUNKEN
DMM
4.41272 CX TRITEC
Symphonie Nr. 40 g-moll, KV 550
Symphonie Nr. 25 g-moll, KV 183
Concertgebouw Orchestra
Dirigent: Nikolaus Harnoncourt
© 6.42935 AZ
DMM DIGITAL
4.42935 CX TRITEC



HENRY PURCELL
Dido and Aeneas
Murray – Yakar – Scharinger – Schmidt – v. Magnus-Harnoncourt – Gardow – Esswood – Köstlinger
Arnold-Schönberg-Chor
Concentus musicus Wien
Gesamtleitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.42919 AZ
TELDEC
DMM DIGITAL

ANTONIO VIVALDI
Die vier Jahreszeiten, op. 8
Alice Harnoncourt, Violine
Concentus musicus Wien
Leitung: Nikolaus Harnoncourt
© 6.42500 AG
TELEFUNKEN
DMM
4.42500 CG TRITEC

Classical Favorites
by Nikolaus Harnoncourt
aus HÄNDEL: Wassermusik – Concerti grossi, op. 6 – Messias – VIVALDI: Jahreszeiten – BACH: 5. Brandenburgisches Konzert – Kantate BWV 120 – MOZART: Jupiter-Symphonie – Requiem – Thamos – Idomeneo
© 6.42999 AF
TELDEC
DMM DIGITAL